



velspol
SCHLESWIG-HOLSTEIN

JAHRESBERICHT

2024/25

GEMEINSAM WACHSEN

Ein weiteres ereignisreiches Vereinsjahr liegt hinter uns, und mit Stolz blicken wir auf das zurück, was wir gemeinsam erreicht haben. Unser zweites Jahr war geprägt von Wachstum, neuen Herausforderungen und starken Gemeinschaftsmomenten.

Was als dynamischer Start begann, hat sich weiterentwickelt – mit noch mehr Engagement, Zusammenhalt und Leidenschaft für unsere gemeinsamen Ziele. Deine Unterstützung und dein Einsatz haben maßgeblich dazu beigetragen, dass velspol Schleswig-Holstein weiter aufblüht.

In diesem Jahresbericht werfen wir einen Blick auf die wichtigsten Meilensteine 2024/25. Lass uns gemeinsam feiern, was wir erreicht haben, und mit Vorfreude auf das nächste Kapitel blicken. Danke, dass du Teil dieser Entwicklung bist!

Der Vorstand.





JULI 2024

Start unserer Präventions- und Empowermentkampagne für queere Menschen „STOP the HATE“

Im Juli 2024 haben wir ein starkes Zeichen gegen Hass gesetzt: Mit unserer Präventions- und Empowermentkampagne „STOP the HATE“ haben wir eine Initiative ins Leben gerufen, die queere Menschen schützt, unterstützt und aufklärt.

Die aktuellen Zahlen zu Hasskriminalität gegen queere Menschen sind alarmierend – es ist Zeit zu handeln! Als queeres Netzwerk von Beschäftigten in Polizei, Justiz, Zoll und Ordnungsbehörden haben wir „STOP the HATE“ entwickelt, um gegen Hass und Gewalt vorzugehen.

Herzstück der Kampagne ist die Webseite www.stop-the-hate.de, die als zentrale Informationsplattform dient. Sie klärt über bestehende Rechte auf, schafft Transparenz und sensibilisiert für das Thema Hate Crime und dessen Auswirkungen. Ein besonderer Fokus liegt darauf, das Dunkelfeld solcher Straftaten aufzuhellen und betroffene Personen bestmöglich auf mögliche Interaktionen mit der Polizei vorzubereiten.

Doch damit nicht genug: „STOP the HATE“ umfasst eine Vielzahl von Maßnahmen, um das Bewusstsein für Hate Crimes zu schärfen. Neben Sensibilisierungsaktionen auf den Prides in Schleswig-Holstein sind auch Workshops für queere Communities, Aufklärungsveranstaltungen sowie Awareness-Workshops an berufsbildenden Schulen geplant. Unser Ziel ist es, die queere Community nachhaltig zu stärken und präventive Arbeit gegen Hasskriminalität weiter voranzutreiben.

Möglich gemacht wird die Kampagne durch die Förderung des Landesdemokratiezentrum beim Landespräventionsrat Schleswig-Holstein sowie des Ministeriums für Inneres, Kommunales, Wohnen und Sport des Landes Schleswig-Holstein.

JULI 2024

Eine starke Kooperation: velspol und die Schwartau Werke

Ein weiteres Highlight im Juli 2024 war der Start einer ganz besonderen Partnerschaft. Die Schwartauer Werke unterstützen velspol Schleswig-Holstein e.V. mit einer großzügigen Spende ihrer exklusiven Corny Jubiläumsriegel!

Diese Riegel sind nicht im Handel erhältlich – sie werden ausschließlich auf unseren Veranstaltungen mit einem dafür extra designeden velspol-Sticker verteilt. Damit setzen wir gemeinsam ein Zeichen für Toleranz, Vielfalt und ein respektvolles Miteinander. Mit jedem Riegel, den wir weitergeben, bringen wir nicht nur Energie, sondern auch unsere Botschaft gegen Hate Crime und für Empowerment in die Welt.

Die Unterstützung der Schwartauer Werke bedeutet uns viel, denn sie zeigt, wie wichtig gesellschaftliches Engagement ist. Gemeinsam stehen wir für eine Zukunft, in der Menschlichkeit, gegenseitige Wertschätzung und Vielfalt im Mittelpunkt stehen.



JULI 2024

Velspol Sommerfest: Kanutour und Grillabend

Das velspol-Sommerfest 2024 wurde zu einem besonderen Erlebnis! Trotz starken Regens zu Beginn unserer Kanufahrt auf der Treene, dem „Amazonas des Nordens“, ließen wir uns den Spaß nicht nehmen. Mit viel Teamgeist paddelten wir gemeinsam los – und wurden mit einer wunderschönen Naturkulisse und anschließendem Sonnenschein belohnt. Am Ziel angekommen, waren alle wieder trocken, und der Regen schnell vergessen.

Im Anschluss fand ein gemütlicher Grillabend statt, zu dem auch die Partner*innen unserer Mitglieder herzlich eingeladen waren. Dies bot eine wunderbare Gelegenheit zum Kennenlernen und Austausch in entspannter Atmosphäre. Gemeinsam genossen wir gutes Essen, tolle Gespräche und viel Lachen – ein echter Moment des Zusammenhalts.

Besonders freuen wir uns, dass wir an diesem Tag ein neues Mitglied für velspol gewinnen konnten! Die gelungene Mischung aus sportlicher Aktivität und geselligem Beisammensein hat einmal mehr gezeigt, wie wichtig solche Treffen für unser Netzwerk sind.

Eines steht fest: Diese Tradition wird fortgesetzt! Schon jetzt freuen wir uns auf das velspol-Sommerfest 2025.



AUGUST 2024

Diese Kooperation rockt: vespol und ROCK ANTENNE Hamburg

Im August hatten wir großartige Unterstützung aus der Medienwelt: ROCK ANTENNE Hamburg hat sich unserer Mission angeschlossen und unsere Kampagne „STOP the HATE“ mit voller Power in den Äther getragen!

Mit Programmbeiträgen, Kampagnenverlinkungen und Werbestoppnern hat der Sender ein starkes Zeichen gegen Hass und Gewalt gesetzt und so geholfen, unsere Botschaft weit über Hamburg und Schleswig-Holstein hinaus bekannt zu machen. Diese mediale Präsenz ist für uns ein enormer Gewinn – denn je mehr Menschen über Hate Crime und dessen Auswirkungen informiert sind, desto stärker können wir dagegen vorgehen.

Wir sind wahnsinnig dankbar für diese großartige Unterstützung und die lautstarke Solidarität von ROCK ANTENNE Hamburg. Gemeinsam mit euch rockt der Norden für Toleranz, Vielfalt und ein respektvolles Miteinander!



AUGUST 2024

Erinnerung bewahren - Stolpersteinpflege für Wilhelm Prull

Gemeinsam mit dem Lübecker CSD e.V. und der Zentralen Ansprechstelle LSBTIQ* der Landespolizei Schleswig-Holstein haben wir den Stolperstein für Wilhelm Prull in Lübeck-Travemünde gereinigt und so seine Erinnerung lebendig gehalten.

Wilhelm Prull wurde nach § 175 StGB verhaftet und fiel der Verfolgung queerer Menschen während der NS-Zeit zum Opfer. Vor genau einem Jahr wurde sein Stolperstein in der Kurgartenstraße 89 verlegt – eine Patenschaft, die velspol Schleswig-Holstein mit großem Verantwortungsbewusstsein übernommen hat.

Stolpersteine des Künstlers Gunter Demnig erinnern in ganz Deutschland an die Menschen, die während des Nationalsozialismus ermordet, deportiert oder verfolgt wurden. Ihre Messingoberfläche soll sich durch das Darüberlaufen von Passanten selbst reinigen. Doch an weniger frequentierten Orten kann sich eine dunkle Patina bilden.

Mit unserer gemeinsamen Reinigungsaktion haben wir nicht nur dafür gesorgt, dass Wilhelm Prulls Name wieder sichtbar erstrahlt, sondern auch mit Passant*innen Gespräche über die queere Verfolgungsgeschichte und die Relevanz von Gedenkarbeit geführt.

Diese Aktion zeigt einmal mehr: Erinnerung ist ein aktiver Prozess. Nur wenn wir uns mit unserer Geschichte auseinandersetzen, können wir aus ihr lernen und für eine Zukunft ohne Diskriminierung und Hass eintreten.



AUGUST 2024

Lübeck Pride: Ein starkes Zeichen für Vielfalt und gegen Hass

Der Lübeck-Pride 2024 stand unter dem Motto „Farbe bekennen“ – eine klare Botschaft gegen den Rechtsruck in Politik und Gesellschaft und für die Anerkennung und Vielfalt von LSBTIQ*-Menschen. Inspiriert durch die großen Demonstrationen der Wintermonate kamen am 17. August rund 10.000 Menschen zusammen, um gemeinsam für Demokratie und Menschenrechte einzustehen.

Für velspol Schleswig-Holstein e.V. war es ein besonderes Ereignis: Mit unserer „STOP the HATE“-Kampagne feierten wir unsere Veranstaltungspremiere auf dem Straßenfest. Gemeinsam mit der Zentralen Ansprechstelle LSBTIQ* der Landespolizei Schleswig-Holstein informierten wir darüber, warum es so wichtig ist, queerfeindliche Hasskriminalität sichtbar zu machen.

Rund 1.900 Besucher*innen holten sich am velspol-Stand einen exklusiven Corny Jubiläumsriegel mit speziellem velspol-Sticker ab – eine großartige Gelegenheit, mit vielen Menschen ins Gespräch zu kommen. Ein besonderer Dank gilt dabei den Schwartauer Werken, die unsere Kampagne mit dieser leckeren Spende unterstützten.

Bereits am Vortag, dem 16. August, fand ein bedeutendes Diskussions-Panel zum Thema „Queeres Zentrum für Lübeck“ statt. Die Teilnehmenden unterstrichen, dass die Stadt dringend einen sicheren Raum für queere Menschen benötigt – sowohl für Beratung als auch für Prävention.

Der Lübeck-Pride 2024 war ein starkes Zeichen: Queerfeindlichkeit hat keinen Platz – weder in Lübeck noch anderswo!



SEPTEMBER 2024

Begrüßungsmesse für neue Polizist*innen

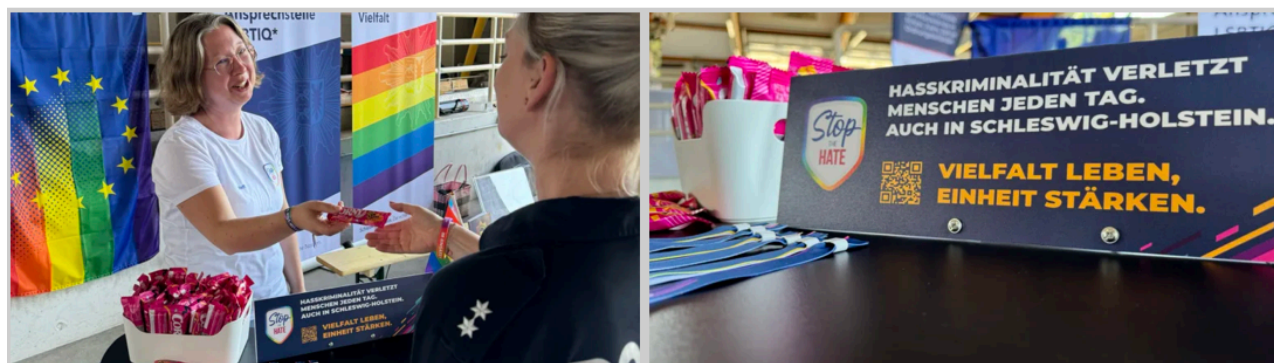
Im September nahm velspol Schleswig-Holstein e.V. mit seiner Kampagne „STOP the HATE“ an der Begrüßungsmesse für neue Polizist*innen teil. Diese jährliche Veranstaltung bietet eine Plattform, um wichtige gesellschaftliche Themen direkt in die neue Polizeigeneration zu tragen – eine Chance, die velspol konsequent nutzte.

Am velspol-Stand informierten wir über Hasskriminalität und deren Auswirkungen auf Betroffene. Dabei wurde betont, wie entscheidend eine aufgeklärte und sensibilisierte Polizei im Umgang mit Hate Crimes ist. Hate Crimes richten sich gegen Menschen aufgrund ihrer sexuellen Orientierung, Geschlechtsidentität, Religion oder ethnischen Zugehörigkeit – ein Problem, dem nur mit klarer Haltung begegnet werden kann.

Eine starke Botschaft für Vielfalt und Zusammenhalt

Die Resonanz war durchweg positiv. Viele der neuen Polizeibeamt*innen zeigten großes Interesse und tauschten sich offen über die Thematik aus. Dies unterstreicht, wie wichtig es ist, Themen wie Vielfalt, Solidarität und den Kampf gegen Diskriminierung von Anfang an in die Polizeiausbildung zu integrieren.

Die Kampagne „STOP the HATE“ sendet eine klare Botschaft: Hass hat keinen Platz – weder in der Polizei noch in der Gesellschaft. Die positive Aufnahme auf der Messe ist ein ermutigendes Zeichen für eine offene, gerechte und sichere Zukunft für alle.



SEPTEMBER 2024

Erster CSD in Husum

Ein Tag voller Stolz und Zusammenhalt: Am 28. September feierte Husum seinen ersten Christopher Street Day – und velspol Schleswig-Holstein war mit dabei! Mit einem Stand auf dem Straßenfest setzten wir ein klares Zeichen für Vielfalt, Respekt und Akzeptanz in der Region.

Ein besonderes Highlight war der Auftritt von Wendy, die auf der Bühne über unsere Vereinsarbeit sprach. Mit persönlichen Worten verdeutlichte sie, warum es so wichtig ist, dass queere Menschen innerhalb von Polizei, Justiz und Zoll eine starke Stimme haben. Die begeisterte Reaktion des Publikums zeigte, dass unsere Botschaft ankommt und auf breite Unterstützung stößt.

Auch an unserem Stand war das Interesse groß. Viele Besucher*innen kamen mit uns ins Gespräch, informierten sich über unsere Arbeit und tauschten persönliche Erfahrungen aus. Die offene und herzliche Atmosphäre in Husum hat uns bestärkt, weiterhin für die Rechte und den Schutz queerer Menschen einzutreten.

Für velspol ist die Teilnahme an solchen Veranstaltungen mehr als nur Sichtbarkeit – es geht um aktiven Zusammenhalt und gelebte Solidarität. Der erste CSD in Husum war ein voller Erfolg, und wir freuen uns darauf, auch in Zukunft Teil solcher wichtigen Events zu sein. Gemeinsam für eine offene und gerechte Gesellschaft!

SEPTEMBER 2024

„STOP the HATE“ jetzt auch auf Englisch

Zwei Monate nach dem Start unserer Präventions- und Empowermentkampagne „STOP the HATE“ ist sie nun auch auf Englisch verfügbar! Damit wollen wir sicherstellen, dass noch mehr Menschen Zugang zu wichtigen Informationen über Hate Crime, Prävention und Rechte erhalten – unabhängig von ihrer Muttersprache.

Die Sprachauswahl kann direkt unter dem Kampagnenlogo gewählt werden. Mit diesem Schritt stärken wir die Inklusion und setzen ein weiteres Zeichen für eine offene und zugängliche Gesellschaft. Denn Hass kennt keine Grenzen – und Aufklärung sollte es auch nicht!

OKTOBER 2024

Landesdemokratiekonferenz in Neumünster

Unter dem Motto „Gemeinsam für eine gerechtere Gesellschaft“ fand am 10. Oktober 2024 die Landesdemokratiekonferenz in den Holstenhallen in Neumünster statt. Auf Einladung des Landesdemokratiezentrum nahm velspol Schleswig-Holstein an einem Diskussions-Panel zum Thema Hatespeech teil und präsentierte auf der Infomeile unser Engagement gegen Hate Crime.

Die Konferenz brachte zivilgesellschaftliche Akteur*innen, Behörden und Wissenschaftler*innen zusammen, um über eine inklusive Demokratie zu diskutieren. Ein besonderer Fokus lag auf dem intersektionalen Ansatz, der zeigt, wie sich Diskriminierungsformen gegenseitig beeinflussen und neue Benachteiligungen entstehen können.

LANDESDEMOKRATIE KONFERENZ



OKTOBER 2024

„STOP the HATE“ offiziell geschützt

Das Logo unserer Kampagne „STOP the HATE“ ist nun im deutschen Marken- und Patentregister eingetragen! Diese rechtliche Absicherung schützt vor unbefugter Nutzung und stärkt die Authentizität und Reichweite der Kampagne. Ein wichtiger Schritt für unser Engagement gegen Hass und Diskriminierung!

OKTOBER 2024

Velspol bei der Vereidigung der Dienstanfänger*innen

Am 13. Oktober 2024 wurden die neuen Dienstanfänger*innen der Landespolizei Schleswig-Holstein feierlich vereidigt – und velspol Schleswig-Holstein war mit einem Infostand vor Ort. Gemeinsam mit der Zentralen Ansprechstelle LSBTIQ* stellten wir unseren Verein und unser Engagement für Vielfalt und Zusammenhalt in der Polizei vor.

Die Resonanz war großartig: Viele neue Kolleg*innen zeigten Interesse, stellten Fragen zu unseren Themen und suchten den Austausch. Die Gespräche bestätigten uns darin, wie wichtig unsere Arbeit für Akzeptanz und Sensibilisierung ist. Besonders erfreulich: Wir konnten an diesem Tag ein neues Mitglied für velspol gewinnen!

Auch die Führungsspitze des Innenministeriums besuchte unseren Stand, informierte sich über die „STOP the HATE“-Kampagne und würdigte unser Engagement. Ein starkes Zeichen dafür, dass unser Einsatz für Vielfalt und gegen Hass wahrgenommen und wertgeschätzt wird!



NOVEMBER 2024

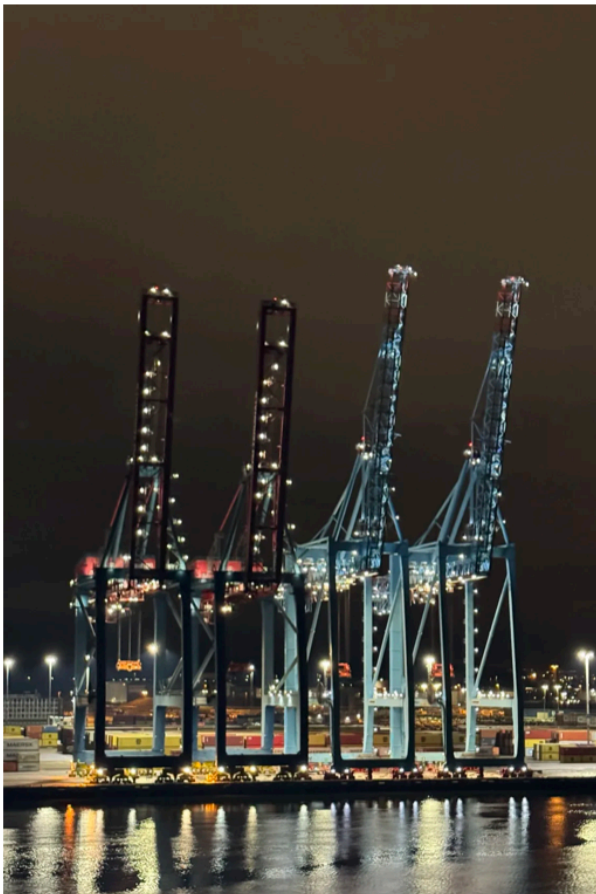
Pride Cruise: Ein unvergessliches Wochenende auf See

Vom 08. bis 10. November 2024 hieß es „Leinen los!“ für die Kiel-Göteborg-Fähre, die sich beim Event „Gays on Waves“ in das ultimative Partyboot verwandelte. Organisiert von Stena Line, bot diese Mini-Kreuzfahrt queeren Menschen und Freund*innen ein unvergessliches Wochenende voller Spaß, Entertainment und skandinavischem Flair.

Gemeinsam mit velspol Nordwest nahm velspol Schleswig-Holstein an diesem besonderen Event teil, um ein Zeichen für Vielfalt und Zusammenhalt zu setzen. Dragqueen Frieda Friday führte als Host durch das Wochenende und begeisterte mit Charme, Humor und spektakulären Shows. Nach einem stilvollen Sektempfang startete die legendäre Neon White Party, bei der die Gäste ganz in Weiß unter Schwarzlicht tanzten.

Am nächsten Tag erkundeten wir Göteborg bei einer exklusiven Stadtführung, bevor es zurück an Bord zum Party-Kapitänsdinner ging. Hier genossen wir gutes Essen, ausgelassene Stimmung und viele spannende Gespräche.

„Gays on Waves“ war eine fantastische Gelegenheit, gemeinsam zu feiern und neue Kontakte zu knüpfen. Wir freuen uns schon darauf, 2025 wieder an Bord zu sein!



DEZEMBER 2024

Politischer Austausch

Am 11. Dezember 2024 hatten wir gemeinsam mit lambda::nord e.V. die Gelegenheit, uns mit den Bundestagsabgeordneten Konstantin von Notz und Bruno Hönel sowie einem Vertreter von Jasper Balke aus dem Schleswig-Holsteinischen Landtag auszutauschen.

Ein zentraler Punkt war die Vorstellung unserer Präventions- und Empowermentkampagne „STOP the HATE“, die sich gegen Hasskriminalität gegen queere Menschen richtet. Der Lagebericht des Bundeskriminalamts zeigt die Dringlichkeit dieses Themas.

Ein weiteres wichtiges Thema war die Schaffung eines queeren Zentrums in Lübeck. Wir sind überzeugt, dass ein solcher Raum eine dringend benötigte Anlaufstelle für Beratung, Vernetzung und Veranstaltungen sein kann. Die politische Unterstützung hierfür ist ein bedeutender Schritt zur Umsetzung.

Das Treffen zeigte, wie wichtig der Dialog zwischen Zivilgesellschaft und Politik ist. Die offene und konstruktive Diskussion hat uns bestärkt, unsere Initiativen weiter auszubauen. Wir danken allen Beteiligten für ihr Interesse und freuen uns auf die nächsten Schritte hin zu einer diskriminierungsfreien Gesellschaft.



JANUAR 2025

velspol Nordwest e.V. wird Teil von „STOP the HATE“

Als Initiator der Kampagne „STOP the HATE“ freuen wir uns, velspol Nordwest e.V. als neues Mitglied in unserer Initiative willkommen zu heißen. Gemeinsam setzen wir uns gegen Hasskriminalität, insbesondere gegenüber queeren Menschen, ein und stärken Prävention, Aufklärung und Empowerment in der Gesellschaft.

Der Beitritt von velspol Nordwest e.V. ist ein bedeutender Schritt, um unsere Reichweite zu erweitern und unsere Botschaft noch stärker zu verbreiten. „STOP the HATE lebt von der Vielfalt und dem Engagement seiner Partner. velspol Nordwest bringt wertvolle Expertise und großes Engagement mit, um Hasskriminalität entschlossen entgegenzutreten“, erklärt Tobias Märtens von velspol Schleswig-Holstein.

Zusammen planen wir, unsere Bildungs- und Sensibilisierungsangebote weiter auszubauen. Workshops für Polizeikräfte, öffentliche Veranstaltungen und zielgerichtete Trainings sollen helfen, das Bewusstsein für die Herausforderungen queerer Menschen zu schärfen.

„STOP the HATE“ zeigt, dass Hasskriminalität uns alle betrifft. Gemeinsam mit velspol Nordwest e.V. setzen wir ein starkes Zeichen für Respekt, Menschlichkeit und Vielfalt in Hamburg und Schleswig-Holstein. Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit und darauf, gemeinsam noch mehr zu bewegen!



JANUAR 2025

Gedenkveranstaltung für die homosexuellen Opfer des Nationalsozialismus

Am 23. Januar 2025 fand in Lübeck die jährliche Gedenkveranstaltung für die homosexuellen Opfer des Nationalsozialismus statt. Vor dem Denkmal in der Parade versammelten sich Vertreter*innen der Landespolizei, velspol Schleswig-Holstein und zahlreiche Bürger*innen, um ein Zeichen gegen das Vergessen zu setzen.

Während der Veranstaltung wurde an die Verfolgung und Verurteilung von 50.000 homosexuellen Männern zwischen 1933 und 1945 erinnert. Tausende wurden in Konzentrationslager deportiert, dort unmenschlichen Haftbedingungen ausgesetzt und mit dem Rosa Winkel stigmatisiert.

Die enge Zusammenarbeit zwischen Polizei und queerer Community wurde als wichtiger Bestandteil des heutigen Engagements gegen Diskriminierung und Hasskriminalität hervorgehoben.

Mit einer Schweigeminute endete die Veranstaltung, in der die Teilnehmenden ihre Entschlossenheit bekräftigten, die Erinnerung wachzuhalten. Die hohe Beteiligung verdeutlichte, dass dieser Gedenktag weit über die queere Community hinaus von großer gesellschaftlicher Relevanz ist.



FEBRUAR 2025

Klausurtagung in Heiligenhafen und neue Kooperation

Vom 26. bis 27. Februar 2025 fand die velspol-Klausurtagung in Heiligenhafen statt. Neben der Jahresplanung 2025 konnte das Vorstandsteam eine bedeutende Kooperation mit ZEBRA e.V. im Rahmen der Kampagne „STOP the HATE“ abschließen.

ZEBRA, das Zentrum für Betroffene rechter Angriffe, ist die zentrale Anlaufstelle in Schleswig-Holstein für Menschen, die von rassistischen, antisemitischen oder anderen rechten Angriffen betroffen sind. Die Organisation setzt sich für eine offene Gesellschaft ein, in der die gleichberechtigte Teilhabe aller Menschen selbstverständlich ist. Sie berät nicht nur Betroffene, sondern auch Angehörige und Zeug*innen solcher Angriffe.

Durch die Kooperation zwischen „STOP the HATE“ und ZEBRA bündeln wir unsere Kräfte, um queere Menschen noch besser zu unterstützen. Unser gemeinsames Ziel ist es, Betroffenen konkrete Hilfsangebote bereitzustellen und ein klares Zeichen gegen Hass und Diskriminierung zu setzen.

Mit ZEBRA e.V. hat „STOP the HATE“ einen starken Partner an seiner Seite, um menschenverachtenden Ideologien solidarisch entgegenzutreten. Die Zusammenarbeit ermöglicht es uns, die Anliegen der LSBTIQ*-Community noch wirksamer zu vertreten und den Schutz queerer Menschen in Schleswig-Holstein weiter zu stärken.

Wir freuen uns über diese neue Partnerschaft und darauf, gemeinsam für eine sichere und diskriminierungsfreie Gesellschaft einzutreten!

ZEBRA

Zentrum für
Betroffene
rechter Angriffe e.V.



APRIL 2025

Wegweisende Kooperation zwischen velspol und der Landespolizei Schleswig-Holstein.

Ein bedeutender Meilenstein für den Schutz queerer Menschen: Am 07. April 2025 wird Landespolizeidirektorin Dr. Maren Freyher gemeinsam mit velspol Schleswig-Holstein e.V. eine Kooperationserklärung zwischen der Landespolizei Schleswig-Holstein und dem queeren Netzwerk für Polizei, Justiz, Zoll und Ordnungsbehörden unterzeichnen. Ziel dieser Zusammenarbeit ist es, Hasskriminalität gegenüber queeren Menschen gezielt zu bekämpfen und Betroffene zu unterstützen.

Hasskriminalität bedroht nicht nur einzelne Personen, sondern das gesamte gesellschaftliche Miteinander. Durch die Kooperation wird die Kampagne „STOP the HATE“ weiter gestärkt und von einer umfassenden Öffentlichkeitsarbeit begleitet. Über soziale Medien, Flyer und Informationsmaterialien wird verstärkt auf Prävention und Unterstützungsmöglichkeiten aufmerksam gemacht.

Ein zentraler Bestandteil der Zusammenarbeit ist die Ermutigung von Betroffenen, sich an die Zentrale Ansprechstelle LSBTIQ* der Polizei zu wenden, um Beratung und Schutz in Anspruch zu nehmen. Die Zusammenarbeit zwischen der Landespolizei und velspol soll dazu beitragen, das Vertrauen in die Polizei zu stärken und die Sicherheit queerer Menschen in Schleswig-Holstein weiter zu verbessern.

Mit dieser wegweisenden Kooperation setzen wir gemeinsam ein starkes Zeichen gegen Hass und Intoleranz und für eine offene und sichere Gesellschaft.





April 2024

Mitgliederversammlung und Wahl eines neuen Vorstandes von velspol Schleswig-Holstein e.V.

Gemäß unserer Satzung wird auch dieses Jahr der Vorstand neu gewählt. Aus diesem Grund freuen wir uns auf zahlreiches Erscheinen.



velspol

SCHLESWIG-HOLSTEIN